MARKTGEMEINDE KASTELRUTH
Autonome Provinz Bozen – Südtirol

COMUNE DI CASTELROTTO
Provincia Autonoma di Bolzano – Alto Adige

Beschlussniederschrift
des Gemeindeausschusses

Nr. 569
vom 28.10.2026

GEGENSTAND

Aktualisierung des Betrages der Spesen für die Feststellung, das Verfahren und die Zustellung der Verwaltungsstrafen, die von der Straßenverkehrsordnung vorgesehen sind und für andere von der Ortspolizei ausgestellten Verwaltungsstrafen mit sofortiger Wirkung
Programm 03.01. Orts- und Verwaltungspolizei

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute 08:15 Uhr die Mitglieder des Gemeindeausschusses im Sitzungsraum des Rathauses einberufen.

Verbale di deliberazione
della Giunta Comunale

N. 569
del 28.10.2026

OGGETTO

Aggiornamento dell'importo per le spese di accertamento, procedimento e notificazione delle sanzioni amministrative previste dal Codice della Strada e per le altre sanzioni amministrative emanate dalla Polizia Locale con decorrenza immediata
Programma 03.01. Polizia locale e amministrativa

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero convocati per oggi ore 08:15 nella sala di seduta del municipio i membri della Giunta Comunale.

Anwesende – Presenti		Abwesend – Assente		
		Entschuldigt Giustificato	Unentschuldigt Ingiustificato	Fernzugang modalità remota
Pallanch Cristina	Bürgermeisterin/Sindaca			
Hofer Adolf	Gemeindereferent/assessore			
Alfarei Walter	Gemeindereferent/assessore			
Heufler Sarah	Gemeindereferentin/Assessore			
Rabensteiner Stefan	Gemeindereferent/assessore			
Gasslitter Martin	Gemeindereferent/assessore	X		

Mit Teilnahme der Generalsekretärin

Con partecipazione della Segretaria generale

Oberhuber Evi

und nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Frau

e riconosciuto legale il numero degli intervenuti, la signora

Pallanch Cristina

In ihrer Eigenschaft als Bürgermeisterin den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss behandelt obengenannten Gegenstand.

nella sua qualità di Sindaca assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La Giunta Comunale tratta l'oggetto su indicato.

Aktualisierung des Betrages der Spesen für die Feststellung, das Verfahren und die Zustellung der Verwaltungsstrafen, die von der Straßenverkehrsordnung vorgesehen sind und für andere von der Ortspolizei ausgestellten Verwaltungsstrafen mit sofortiger Wirkung

Programm 03.01. Orts- und Verwaltungspolizei

Vorausgeschickt,

- dass der Art. 201, Abs. 3 des gv.D. vom 30.04.1992, Nr. 285 – Straßenverkehrsordnung - vorsieht, dass *"die Zustellung durch die laut Art. 12 angeführten Behörden, den Gemeindezustellboten, eines Funktionärs, welcher die Übertretung festgestellt hat erfolgt (…) oder mittels Post laut den Bestimmungen über die Zustellungen durch den Postdienst"*;

- dass laut Art. 14, Abs. 1 des Gesetzes Nr. 689/81 für die Feststellungsprotokolle bezüglich jeder Art von Verwaltungsübertretungen die Möglichkeit besteht, dass "*für die Form der Zustellung die Bestimmungen der geltenden Gesetze angewandt werden*";

- dass das Gesetz vom 20.11.1982, Nr. 890 "*Zustellungen von Akten mittels Post im Zusammenhang mit Gerichtsakten*" zudem vorsieht, dass die Anwendung der Bestimmungen über die Zustellung von Gerichtsakten auch bei den Feststellungsprotokollen von Übertretungen der Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung Anwendung findet;

- dass der Art. 201, Abs. 1, des gv.D. Nr. 285/92 vorschreibt, "*wenn die Übertretung nicht sofort vorgehalten werden kann (…) muss das Protokoll den effektiven Übertretern zugestellt werden, oder wenn diese nicht identifiziert wurden, an einen laut Art. 196 vorgesehenen Subjekt, welche in den öffentlichen Registern am Tag der Übertretung aufscheinen*";

- dass der Abs. 4 desselben Artikels vorsieht, dass die Spesen für die Feststellung und Zustellung zu Lasten jener Person gehen, welche für die Bezahlung der Verwaltungsstrafe verantwortlich ist;

- dass dieselbe Bestimmung im Art. 16, Abs. 1 des Gesetzes 689/81 für andere Übertretungen außer jener der Straßenverkehrsordnung angeführt ist;

- dass zudem der Art. 203, Abs. 3 des gv.D. vom 30. April 1992, Nr. 285 vorsieht, dass "*wenn innerhalb der vorhergesehen Fristen nicht Einspruch eingelegt oder die Bezahlung im herabgesetzten Maße nicht getätigt wurde, gilt das Protokoll laut den Bestimmungen des Art. 17 des Gesetzes vom 24. November 1981, Nr. 689 als Vollzugstitel über die Summe gleich der Hälfte der Höchststrafe und für die Verfahrensspesen*";

- dass gemäß dem Gesetz Nr. 265 vom 3. August 1999 und Art. 201 der Straßenverkehrsordnung im Falle eines erfolglosen ersten Zustellungsversuch durch den Postdienst ein zweiter Versuch durch die Gemeindediener des Wohnortes jener Person, welcher der Gerichtsakt zugestellt werden soll, unternommen werden kann;

Aggiornamento dell'importo per le spese di accertamento, procedimento e notificazione delle sanzioni amministrative previste dal Codice della Strada e per le altre sanzioni amministrative emanate dalla Polizia Locale con decorrenza immediata

Programma 03.01. Polizia locale e amministrativa

Premesso

- che l'art. 201, comma 3 del D.Lgs. 30/04/1992, n. 285 – Codice della Strada – dispone che *"alla notificazione si provvede a mezzo degli organi indicati nell'art. 12, dei messi comunali, di un funzionario che ha accertato la violazione (…) ovvero a mezzo della posta secondo le norme sulle notificazioni a mezzo del servizio postale"*;

- che l'art. 14, comma 1, della Legge 689/81, prevede la possibilità, per i verbali di accertamento relativi alla commissione di ogni tipo di illecito amministrativo pecuniario che *„per la forma della notificazione si applicano le disposizioni previste dalle Leggi vigenti"*;

- che la Legge 20/11/1982, n. 890 "*Notificazione di atti a mezzo posta connessi con la notificazione di atti giudiziari*" prevede altresì, l'applicazione delle norme sulla notificazione degli atti giudiziari anche ai verbali di accertamento per le infrazioni alle norme del Codice della Strada;

- che l'art. 201, comma 1, del D.Lgs n. 285/92, prescrive „*qualora la violazione non possa essere immediatamente contestata (…) il verbale deve essere notificato all'effettivo trasgressore o, quando questi non si stato identificato, ad uno dei soggetti indicati dall'art. 196, quale risulta dai pubblici registri alla data dell'accertamento*";

- che il comma 4 dello stesso articolo prevede che le spese di accertamento e di notificazione sono poste a carico di chi è tenuto al pagamento della sanzione amministrativa pecuniaria;

- che analoga disposizione è contenuta nell'art. 16, comma 1 della Legge n. 689/81 per le altre sanzioni amministrative non contemplate nel Codice della Strada;

- che l'art. 203, comma 3 del D.Lgs. 30 aprile 1992, n. 285, prevede inoltre che „*qualora nei termini previsti non sia stato proposto ricorso e non sia avvenuto il pagamento in misura ridotta, il verbale in deroga alle disposizioni di cui all'art. 17 della Legge 24 novembre 1981, n. 689, costituisce titolo esecutivo per una somma pari alla metà del massimo della sanzione amministrativa edittale e per le spese di procedimento*";

- che ai sensi della Legge 3 agosto 1999, n. 265 e dell'art. 201 del Codice della Strada, nel caso in cui il primo tentativo di notificazione tramite il servizio postale non sia andato a buon fine, è possibile esperire un secondo tentativo tramite messi comunali del luogo di residenza del soggetto al quale deve essere notificato l'atto giudiziario;

- dass das Amt im Falle einer Zustellung durch die Gemeindediener von der öffentlichen Verwaltung, die den Dienst in Anspruch genommen hat, die Erstattung der im Gesetz Nr. 265 vom 3. August 1999 und dem Dekret des Ministers für Wirtschaft und Finanzen vom 3. Oktober 2006 vorgesehenen Kosten verlangt, die sich auf 5,88 € belaufen, zuzüglich eventueller Spesen für Einschreiben im Falle einer Zustellung gemäß Art. 140 der Z.P.O.;

in Anbetracht

- des Art. 20, Absatz 5 quarter des G.D. Nr. 69 vom 21.06.2013, ratifiziert mit Änderungen durch das Gesetz vom 09.06.2013, Nr. 98, welches vorsieht, dass mit Dekret des Innenministers in Zusammenarbeit mit dem Justizminister, dem Minister für Infrastrukturen und Transporte, dem Minister für Wirtschaft und Finanzen, in der öffentlichen Verwaltung die Vereinfachung der Vorgangsweisen für die Zustellung der Feststellungsprotokolle für Übertretungen der Straßenverkehrsordnung mittels zertifizierter E-Mail (ZEP) an die Personen, die über eine zertifizierte E-Mail (ZEP) verfügen, geregelt werden, ohne neue oder höhere Ausgaben für die öffentliche Verwaltung, wobei diesen Personen dafür keine Zustellungsspesen angerechnet werden dürfen;

- des interministeriellen Dekretes vom 18. Dezember 2017, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 12 vom 16.01.2018 welches beinhaltet: „*Regelung der Vorgehensweise für die Zustellung von Feststellungsprotokollen bei Vergehen der Straßenverkehrsordnung mittels zertifizierter elektronischer Post*“;

- des Rundschreibens des Innenministers – Prot. Nr. 300/A/1500/18/127/9 vom 20.02.2018, welches festlegt, dass wenn die Zustellung mittels Post zu Lasten von Subjekten durchgeführt wird, deren zertifizierte E-Mail-Adresse PEC (ZEP) in den öffentlichen Verzeichnissen laut Art. 16-ter des Gesetzesdekrets Nr. 179 vom 18. Oktober 2012 oder in jeglichen anderen Registern, welche gültige digitale Domizile anführen und die gesetzliche Gültigkeit für Mitteilungen haben, aufscheint, die Zustellung zwar ihre Gültigkeit hat, jedoch die Spesen mit eigener Anfrage zurückverlangt werden können;

- der Prinzipien des Gesetzes 241/90, laut welchem die öffentliche Verwaltung bei ihrer Tätigkeit die Kriterien der Kostenreduzierung und Vereinfachung zu berücksichtigen hat;

festgestellt,

- dass für die Zustellung von Bußgeldbescheiden jeglicher Art auf dem italienischen Staatsgebiet eine strenge Regelung gemäß nachstehenden Ausführungen besteht;

- dass aus den oben genannten Quellen abgeleitete Regelung auf das Verfahren der Zustellung von Bußgeldbescheiden Anwendung findet, die von den Organen der Verkehrspolizei gemäß Art. 12 der Straßenverkehrsordnung erstellt werden, und diese Organe einige Pflichten im Zusammenhang mit der Zustellung der Protokolle treffen, insbesondere die Pflicht zur Zustellung per zertifizierter E-Mail (ZEP), wenn der Empfänger eine natürliche Person mit digitalem Wohnsitz oder eine juristische Person mit digitalem Sitz ist;

- che nel caso di notificazione tramite messi comunali, l'ufficio di appartenenza richiede alla pubblica amministrazione che si è avvalsa del servizio di notifica, il rimborso delle spese come previsto dalla Legge n. 265 del 3 agosto 1999 e del Decreto del Ministro dell'Economia e delle Finanze del 3 ottobre 2006, che ammontano ad € 5,88, più eventuali spese aggiuntive in caso di spedizione di lettera raccomandata nel caso di notificazione ai sensi dell'art. 140 c.p.c.;

richiamati

- l'art 20, comma 5 quarter del D.L. n. 69 del 21/06/2013 convertito con modificazioni dalla Legge 09/06/2013, n. 98 il quale prevede che con Decreto del Ministro dell'Interno, di concerto con i Ministri della Giustizia, delle Infrastrutture e dei trasporti, dell'Economia e delle Finanze e per la Semplificazione e la Pubblica Amministrazione sono disciplinate, senza nuovi o maggiori oneri per la finanza pubblica, le procedure per la notificazione dei verbali di accertamento delle violazioni al Codice della Strada, tramite posta elettronica certificata nei confronti dei soggetti abilitati all'utilizzo della posta medesima, escludendo l'addebito delle spese di notificazione a carico di questi ultimi;

- il Decreto Interministeriale 18 dicembre 2017 pubblicato sulla G.U. n. 12 del 16/01/2018 avente ad oggetto "*Disciplina delle procedure per la notificazione dei verbali di accertamento delle violazioni del Codice della Strada, tramite posta elettronica certificata*";

- la circolare del Ministro dell'Interno prot. n. 300/A/1500/17/127/9 del 20/02/2018, la quale chiarisce come una notificazione eseguita a mezzo posta nei confronti di un soggetto il cui indirizzo PEC sia reperibile negli elenchi pubblici di cui all'art. 16-ter del decreto legge n. 179 del 18 ottobre 2012 e in ogni altro registro contenente i domicili digitali validi ai fini delle comunicazioni avente valore legale, non sia pregiudizievole degli effetti di legge da essa prodotta, ma dia luogo ad un diritto al rimborso delle spese di notificazione, previa apposita istanza;

- i principi della Legge n. 241/90, cui deve confrontarsi l'azione della pubblica Amministrazione ed in modo particolare l'economicità e la semplificazione;

constatato

- che per la notifica di qualsiasi tipo di verbale di contestazione eseguita sul territorio italiano è prevista una specifica e rigorosa disciplina, come illustrato nelle spiegazioni che seguono;

- che la disciplina derivante dalle fonti suddette si applica al procedimento di notificazione dei verbali di contestazione redatti dagli organi di polizia stradale di cui all'art. 12 del Codice della Strada e pone in capo agli organi stessi alcuni adempimenti relativi alla notificazione dei verbali, in particolare, l'obbligo di notificazione via PEC quando il destinatario sia un soggetto, fisico o giuridico, dotato di domicilio digitale;

- dass die Zustellung mittels zertifizierter E-Mail (ZEP) sowohl dann obligatorisch ist, wenn der Übertreter der verfahrensführenden Behörde anlässlich der Übertretung des Verstoßes gegen die Straßenverkehrsordnung eine gültige PEC-Adresse mitgeteilt hat, als auch dann, wenn der Übertreter in jedem Fall über eine PEC-Adresse verfügt, auch wenn diese nicht mitgeteilt wurde, da die betreffende Polizeibehörde gemäß Vorschrift verpflichtet ist, zu überprüfen, ob der Adressat der Zustellung über eine PEC-Adresse verfügt, indem sie auf die öffentlichen Register für elektronische Zustellungen und Mitteilungen zugreift, zu denen sie Zugang hat;

- che la notifica via PEC risulta essere obbligatoria sia quando l'autore della violazione abbia fornito un valido indirizzo PEC all'organo procedente in occasione della contestazione dell'infrazione stradale, sia quando il trasgressore sia comunque dotato di PEC, ancorché non comunicata, in quanto la norma prevede che gli organi di polizia interessati siano tenuti a verificare se il destinatario della notifica ne sia dotato, accedendo ai pubblici registri per notificazioni e comunicazioni elettroniche a cui abbiano accesso;

- dass die Zustellung von Strafprotokollen der Straßenverkehrsordnung und von Strafprotokollen außerhalb der Straßenverkehrsordnung im Ausland auf dem Postweg mittels internationalem Einschreibebrief mit Rückantwort erfolgen kann;

- che la notifica dei verbali per violazioni amministrative al Codice della Strada e dei verbali di contestazione al di fuori del Codice della Strada, all'estero possa avvenire tramite posta raccomandata internazionale con ricevuta di ritorno;

- dass mit Urteil des Verfassungsgerichts Nr. 346 vom 23.09.1998 zum Thema der Zustellung von Akten durch die Post festgelegt wurde, dass der Postbeamte im Falle der Unmöglichkeit, den Akt in einer ersten Zustellung aufgrund der Unauffindbarkeit oder zeitweiliger Abwesenheit des Empfängers zuzustellen, dieser den Akt im Postamt hinterlegen und gleichzeitig die betroffene Person mittels Einschreiben mit Rückantwort über die erfolgte Hinterlegung (CAD) in Kenntnis setzen muss;

- che la sentenza della Corte Costituzionale n. 346 del 23/09/1998, in tema di notifica di atti a mezzo posta, ha sancito che l'agente postale, nel caso in cui non riesca a recapitare l'atto in fase di prima notificazione, per irreperibilità o temporanea assenza del destinatario, deve procedere al deposito dell'atto presso l'ufficio postale e, contestualmente, inviare all'interessato, per raccomandata A.R. l'avviso di avvenuto deposito (CAD);

- dass mit Gesetz Nr. 31 vom 28.02.2008 zum Thema der Zustellung von Gerichtsakten mittels Post die Neuerung in den Zustellmodalitäten eingeführt wurde, welche vorsieht, dass, wenn der Akt aufgrund der Abwesenheit des Empfängers nicht demselben zugestellt werden konnte, sondern einem Subjekt, welches laut Gesetz für die Annahme ausdrücklich ermächtigt ist, zugestellt wurde, der Postbeamte den Empfänger mittels Einschreiben davon in Kenntnis setzten muss (Mitteilung einer Zustellung CAN);

- che la Legge n. 31 del 28/02/2008 in tema di notifica di atti giudiziari a mezzo posta ha introdotto un'innovazione nelle modalità di notifica degli atti giudiziari prevedendo che in tutti i casi in cui l'atto, a causa dell'assenza del destinatario, non sia stato notificato nelle mani del medesimo, bensì consegnato a quei soggetti che espressa-mente la legge abilita al ritiro in luogo del destinatario stesso, l'agente postale ne debba dare notizia al destinatario mediante invio di una raccomandata (comunicazione di avvenuta notifica CAN);

- dass die italienische Post laut den oben angeführten Vorschriften im gegebenen Fall die CAN- oder CAD-Mitteilungen zur Anwendung bringt und dafür jeweils die geltenden Tarife angewandt werden;

- che le Poste Italiane, ottemperando a quanto sopra previsto, al verificarsi del caso provvedono all'invio della CAN o della CAD applicando le tariffe in vigore;

- dass die Aufsichtsbehörde für das Fernmeldewesen ab dem 01.05.2026 folgende Tarife für die Zustellungen von Gerichtsakten festgelegt hat:

- che l'Autorità per le Garanzie nelle Comunicazioni ha stabilito a partire dal 01.05.2026 le seguenti tariffe per la postalizzazione degli atti giudiziari:

- Kosten für Einschreiben G.A. bis zu 20 Gramm: 11,67 € (einschließlich der Kosten für CAD und CAN);
- Kosten für Einschreiben G.A. von über 20 Gramm und bis zu 50 Gramm: 13,00 € (einschließlich der Kosten für CAD und CAN);

- spese delle raccomandate A.G. fino a 20 grammi: € 11,67 (complessivo del costo di CAD e CAN);
- spese delle raccomandate A.G. da oltre 20 grammi e fino a 50 grammi: € 13,00 (complessivo del costo CAD e CAN);

- dass die italienische Post für den Versand von internationalen Einschreibebriefen mit Rückantwort die von der Aufsichtsbehörde für das Fernmeldewesen ab dem 01.05.2026 geltenden Tarife zur Anwendung bringt:

- che Poste Italiane applica le tariffe stabilite dall'Autorità per le Garanzie nelle Comunicazioni per l'invio di lettere raccomandate internazionali con A.R. a partire dal 01.05.2026:

- Kosten für internationales Einschreiben bis zu 20 Gramm: 7,65 € + 1,35 € für die Rückantwortkarte;
- Kosten für internationales Einschreiben von über 20 Gramm und bis zu 50 Gramm: 10,20 € + 1,35 € für die Rückantwortkarte;

- costi per raccomandata internazionale fino a 20 grammi: € 7,65 + € 1,35 per la ricevuta di ritorno;
- costi per raccomandata internazionale da oltre 20 grammi e fino a 50 grammi: € 10,20 + € 1,35 per la ricevuta di ritorno;

- dass die Kosten für die angeführten Einschreiben im Sinne des zitierten Absatzes 4 des Art. 201 der Straßenverkehrsordnung und der analogen Art. 14 und 16 des Gesetzes 689/1981 zu Lasten jener Person gehen, welche für die Bezahlung der Verwaltungsstrafe verantwortlich ist mit der Eigenheit, dass es sich nur um „*eventuelle*“ Kosten handelt;

- che il costo delle citate raccomandate ai sensi del sopra citato comma 4 dell’art. 201 del Codice della Strada e degli analoghi artt. 14 e 16 della Legge 689/1981 è a carico di chi è tenuto al pagamento della sanzione amministrativa con la particolarità di essere costi solamente „*eventuali*“;

- dass die Zusendung der Ordnungswidrigkeiten gemäß St.v.O., welche Punkteabzug vorsehen, die Beilage eines Vordruckes zur Mitteilung der Lenkerdaten zum Zeitpunkt der Übertretung erfordern und so ein zusätzliches Gewicht von mehr als 20 Gramm bei den Gerichtsakten ergeben;

- che vengono spedite delle contravvenzioni ai sensi del C.d.S. che prevedono la decurtazione di punti, per le quali è previsto l’inserimento di un modulo per la comunicazione dei dati del conducente al momento dell'infrazione, ciò comporta l’aumento del peso superiore a 20 grammi dell’atto giudiziario;

- dass die Anzahl der auf dem italienischen Staatsgebiet verschicken Protokolle mit einem Gewicht von unter 20 Gramm und jene über 20 Gramm bis 50 Gramm circa dieselbe ist, und daher ein Pauschalpreis von 12,40 € für die Postsendungen von Einschreiben G.A. (Gerichtsakten) berechnet wird;

- che i verbali spediti sul territorio italiano con un peso inferiore a 20 grammi e quelli superiori a 20 grammi si equiparano quasi, e quindi viene calcolato un prezzo forfettario per le spese postali di atti giudiziari di € 12,40;

- dass die Anzahl der ins Ausland verschickten Protokolle mit einem Gewicht von unter 20 Gramm und jene von über 20 Gramm bis 50 Gramm circa dieselbe ist, und daher ein Pauschalpreis von 9,40 € für die Postsendungen mit internationalem Einschreibebrief + 1,35 € für die Rückantwortkarte berechnet wird;

- che i verbali spediti all’estero con un peso inferiore a 20 grammi e quelli superiori a 20 grammi fino a 50 grammi si equiparano quasi, e quindi viene calcolato un prezzo forfettario per le spese postali per lettera raccomandata internazionale di € 9,40 + € 1,35 per la ricevuta di ritorno;

- dass die genannten Bestimmungen über die Zustellung mittels zertifizierter E-Mail (ZEP) besagen, dass für diese Form der Zustellung keine Zustellungskosten, sondern nur Verfahrenskosten anfallen;

- che la citata normativa sulla notificazione a mezzo PEC stabilisce che per tale forma di notificazione non sono dovute le spese di notificazione, ma solo quelle di procedimento;

- dass unter „Kosten für Ermittlungen und Zustellungen“ die Aufwendungen für alle Ermittlungen zu verstehen sind, wie die Konsultation der Archive der Zulassungsstelle und/oder des ACI (Öffentliches Fahrzeugregister), Handelsregisterauszüge, Einsichtnahme in Einwohnermelderegister usw., welche notwendig sind, um die vollständige Bearbeitung eines Bußgeldverfahrens zu ermöglichen, ab dem Zeitpunkt, in dem die Personen, die gegen Vorschriften verstoßen haben, und die Gesamtschuldner identifiziert sind, die Ordnungswidrigkeit diesen Personen gegenüber geltend gemacht und/oder ihnen zugestellt wird;

- che per „spese di accertamento e notificazione“ sono da intendersi tutte quelle attività di ricerca e di verifica, quali consultazione degli archivi della Motorizzazione e/o ACI(Pubblico registro automobilistico (PRA), visure camerali, verifiche anagrafiche, ecc. che si rendono necessarie per consentire la completa istruttoria di un procedimento sanzionatorio dal momento in cui, identificate le persone che hanno violato le norme e persone obbligate in solido, l'infrazione è contestata e/o notificata a quest’ultime;

- dass zu den Verfahrens- und Ermittlungskosten ferner die Kosten für Drucksorten, Formulare und Blöcke, Druckerzubehör, den Ankauf und die Wartung von Handdruckern für die Feststellung von Übertretungen, die ordentliche und außer-ordentliche Wartung der für die Dienstverwaltung eingesetzten Geräte und Software, Formulare zur Datenintegration und Datenkontrolle, Kosten für Porto für die Korrespondenz sowie für die Erstellung von Unterlagen für Einschreibesendungen, die Anfertigung von Dokumentenkopien, Telefongespräche sowie die fotografische Dokumentation für die Feststellung bestimmter Arten von Übertretungen, zählen;

- che tra le spese di procedimento/accertamento devono essere inclusi i costi di stampati, bollettari, cartucce per stampanti, costi di acquisto e manutenzione dei palmari per la rilevazione delle infrazioni, interventi di manutenzione ordinaria e straordinaria delle apparecchiature e del software di gestione del servizio, modulistica per integrazione e controllo dati, affrancatura della corrispondenza, redazione delle distinte delle raccomandate, estrazione di copia degli atti, conversazioni telefoniche, documentazione fotografica per la contestazione di alcuni tipi di violazioni;

- dass zu diesen Kosten noch die Kosten für die Abonnements und die Abfrage der Datenbanken (P.R.A., MCTC. ANCITEL, INI-PEC, usw) hinzukommen;

- che a tali costi si devono aggiungere quelli relativi agli abbonamenti e consultazioni delle banche dati (P.R.A., MCTC, ANCITEL, INI-PEC, ecc.);

- nach Einsichtnahme in das Dekret des Ministeriums für Infrastrukturen und Transporte vom 11. April 2024, Anlage B, Punkt 1.4.6., der klarstellt, dass “Die Ermittlungskosten, welche der Übertreter oder der solidarisch Haftbare im Sinne des Art. 201, Absatz 4 der Straßenverkehrsordnung für die Übertretung des

- visto il Decreto del Ministero delle Infrastrutture e dei Trasporti del 11 aprile 2024, allegato B, punto 1.4.6 il quale chiarisce che: “Le spese di accertamento, gravanti sul trasgressore o sul-l’obbligato in solido ai sensi dell’art. 201, comma 4 del Codice della Strada per la violazione di cui all’art. 142 Codice

Art. 142 der Straßenverkehrsordnung, zu tragen hat, müssen dokumentierbare und analytische Kosten sein. Dazu dürfen nur die Kosten für die Ermittlung des Übertreters oder für die Zustellung des Übertretungsprotokolls demselben angerechnet werden. Die Kosten für den Einsatz der Geräte zur Feststellung der Übertretung sowie Kosten für die administrative Abwicklung des Verfahrens nach der Zustellung des Übertretungsprotokolls können nicht angerechnet werden, wie zum Beispiel Spesen für Rechtsbeistand oder für die Eintreibung des geschuldeten Betrages";

della Strada, devono avere un costo documentabile ed analitico. Tra essa possono essere ricomprese solo le spese sostenute per l'individuazione del trasgressore ovvero quelle di notifica del verbale di contestazione al medesimo. Non possono rientrarvi quelle sostenute per l'impiego delle apparecchiature utilizzate per l'accertamento della violazione nonché i costi connessi alla gestione amministrativa del procedimento sanzionatorio successivi alla notificazione dei verbali di contestazione, quali, a titolo esemplificativo, l'assistenza legale o il recupero del credito";

- festgestellt, dass die Ortspolizei Kastelruth die Verwaltungsstrafen durch die Südtiroler Einzugsdienste bearbeiten und versenden lässt;

- constatato che la Polizia Locale di Castelrotto fa elaborare e spedire le sanzioni amministrative da Alto Adige Riscossioni;

- es deshalb für zweckmäßig erachtet wird, die Beträge für die Bearbeitungs-, Feststellungs- und Zustellungsspesen für Vorhaltungsprotokolle für Verwaltungsstrafen der Straßenverkehrsordnung, welche von der Ortspolizei Kastelruth erstellt werden und von den Südtiroler Einzugsdienste bearbeitet und verschickt werden, neu festzulegen;

- ritenuto pertanto opportuno di quantificare nuovamente gli importi delle spese di accertamento, procedimento e notificazione dei verbali di contestazione per violazioni amministrative al Codice della Strada emanate dalla Polizia Locale di Castelrotto e elaborati e notificati da Alto Adige Riscossioni;

- es zudem für zweckmäßig erachtet wird, die Beträge für die Bearbeitungs-, Feststellungs- und Zustellungsspesen für Vorhaltungsprotokolle für Verwaltungsstrafen anderer Sachgebiete, welche von der Ortspolizei Kastelruth erstellt und von den Südtiroler Einzugsdienste bearbeitet und verschickt werden, neu festzulegen;

- ritenuto altresì opportuno quantificare nuovamente gli importi delle spese di accertamento, procedimento e notificazione dei verbali di contestazione per violazioni amministrative di materie diverse dal Codice della Strada, i quali vengono emanati dalla Polizia Locale di Castelrotto e elaborati e notificati da Alto Adige Riscossioni;

nach Einsichtnahme in den Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 596 vom 10.12.2025 betreffend die Genehmigung des Dienstleistungsvertrages für die Jahre 2026, 2027 und 2028 mit der Südtiroler Einzugsdiensten AG, zur Vergabe der Inhouse-Führung von Verwaltungsverfahren in Zusammenhang mit Übertretungen der Straßenverkehrsordnung und Verwaltungsverfahren in Zusammenhang mit Übertretungen anderer Sachgebiete, und kundgetan, dass die Südtiroler Einzugsdienste AG einen fixen Betrag in der Höhe von 11,50 € + MwSt. 22 % für jedes von der Ortspolizei Kastelruth übermittelte und von der Verwaltungssoftware aufgenommene Protokoll verlangt;

vista la deliberazione della Giunta Comunale n. 596 del 10.12.2025 inerente l'approvazione del contratto di servizio per l'affidamento inhouse della gestione delle procedure amministrative connesse alla violazioni del Codice della Strada e a procedure amministrative connesse a violazioni di materie diverse affidata ad Alto Adige Riscossioni S.p.A. per gli anni 2026, 2027 e 2028 e preso atto, che Alto Adige Riscossioni S.p.A. chiede un importo fisso pari a € 11,50 + IVA del 22 % a verbale spedito da parte della Polizia Locale di Castelrotto e protocollato nel software gestionale;

für notwendig erachtet, die Kosten für die Bearbeitung von Dokumenten im Zusammenhang mit der Straßenverkehrsordnung zu aktualisieren, die gemäß Art. 201, Absatz 3 der Straßenverkehrsordnung bearbeitet und zugestellt werden;

valutata l'esigenza di aggiornare i costi per il disbrigo di atti concernenti il Codice della Strada, elaborati e notificati secondo le procedure di cui all'art. 201, comma 3 del Codice della Strada;

für notwendig erachtet, die Kosten für die Bearbeitung von Dokumenten im Zusammenhang mit Übertretungen anderer Sachgebiete zu aktualisieren, die gemäß Art. 14 und 16 des Gesetzes 689/1981 bearbeitet und zugestellt werden;

valutata l'esigenza di aggiornare i costi per il disbrigo di atti concernenti materie diverse, elaborate e notificate secondo le procedure di cui agli artt. 14 e 16 della Legge 689/1981;

- festgestellt, dass die Südtiroler Einzugsdienste AG die Protokolle der Straßenverkehrsordnung sowie andere Verwaltungsprotokolle für die Ortspolizei Kastelruth bearbeitet und versendet;

- accertato che Alto Adige Riscossioni S.p.A. oltre ai verbali del Codice della Strada elabora e spedisce anche i verbali di contestazioni amministrative diverse dal Codice della Strada per la Polizia Locale di Castelrotto;

- nach Einsichtnahme in den Art. 7 „Definition und Vergütung der Dienstleistung" des genannten Vertrages;

- visto l'art. 7 "definizione dei rapporti economico-finanziari e corrispettivi del servizio" del predetto contratto;

gesehen, dass sich somit für die Zustellung von Übertretungen betreffend die Straßenverkehrs-

visto che ne derivano i seguenti costi per la notifica sul territorio italiano, di violazioni relative al

ordnung und Verwaltungsstrafen anderer Sachgebiete als der Straßenverkehrsordnung auf dem italienischen Staatsgebiet, folgende Kosten ergeben:

codice della strada e verbali di contestazioni amministrative diverse dal Codice della Strada:

- Kosten von 11,50 Euro + 22 % MwSt. für Bearbeitung, Druck, Versand und Formulare je Protokoll von Akten, **betreffend Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung**, die gemäß Art. 201, Absatz 3 der Straßenverkehrsordnung, bearbeitet und zugestellt werden, **und für die Strafprotokolle und Bußgeldbescheide außerhalb der Straßenverkehrsordnung,** welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fallen, die gemäß den Verfahren laut Art. 14 und 16 des Gesetzes 24.11.1981, Nr. 689 **bearbeitet und durch die Südtiroler Einzugsdienste AG zugestellt** werden;

- costi di 11,50 euro + 22% IVA per elaborazione, stampa, spedizione e modulistica per singolo verbale elaborato da Alto Adige Riscossioni S.p.A., **concernenti il Codice della Strada**, elaborati e notificati ai sensi dell'art. 201, comma 3 del Codice della Strada **e per i verbali di contestazione e ordinanze-ingiunzioni al di fuori del Codice della Strada,** di competenza della Polizia Locale di Castelrotto, elaborate e notificate secondo le procedure di cui agli artt. 14 e 16 della Legge 24.11.1981, n. 689, **elaborati e spediti tramite Alto Adige Riscossioni S.p.A.;**

- für Bearbeitung, Druck, Versand und Formulare je Protokoll durch die Südtiroler Einzugsdienste AG, Kosten von 11,50 Euro + 22 % MwSt.; 14,03 €

- per Istruttoria, stampa, postalizzazione e modulistica per singolo verbale elaborato da Alto Adige Riscossioni S.p.A., costi di 11,50 euro + 22% IVA;

- pauschale Zustellungskosten (Einschreiben, CAD, CAN), von 12,40 Euro (Mehrwertsteuerfrei); 12,40 €

- spese di notifica forfettaria per atti giudiziari (raccomandata, CAD, CAN), di 12,40 euro (esente IVA);

- Abschreibungskosten für die zur Erstellung der Protokolle erforderlichen Geräte, Büroaufwand, ergänzende Drucksorten, fotografische Dokumentation (einschließlich 22% MwSt.); 2,43 €

- spese di ammortamento delle strumentazioni necessarie per la produzione dei verbali e costo ufficio, modulistica integrale e documentazione fotografica (incluso IVA al 22%);

- Kosten für Abonnements und die Abfrage der Datenbanken P.R.A., MCTC. ANCITEL, INI-PEC, usw. (einschließlich 22% MwSt.); 1,04 €

- costi relativi agli abbonamenti e consultazioni delle banche dati P.R.A., MCTC, ANCITEL, INI-PEC, ecc. (incluso IVA al 22%);

Insgesamt Verfahrensspesen **29,90 €** **Totale spese di procedimento**

- Kosten von 11,50 Euro + 22 % MwSt. für die Bearbeitung, Druck, Versand und Formulare je Protokoll von Akten, betreffend **Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung**, die gemäß interministeriellem Dekret vom 18.12.2017 **mittels Zertifizierter e-Mail (ZEP)** zugestellt werden, **bearbeitet durch die Südtiroler Einzugsdienste AG;** 14,03 €

- costi per elaborazione, stampa, spedizione e modulistica **per singolo verbale elaborato da Alto Adige Riscossioni S.p.A.** di 11,50 euro + 22% IVA per gli **atti concernenti il Codice della Strada,** elaborati e **notificati a mezzo PEC-Mail** secondo le procedure di cui al Decreto Interministeriale 18/12/2017;

- Abschreibungskosten für die zur Erstellung der Protokolle erforderlichen Geräte, Büroaufwand, ergänzende Drucksorten, fotografische Dokumentation (einschließlich 22% MwSt.); 2,43 €

- spese di ammortamento delle strumentazioni necessarie per la produzione dei verbali e costo ufficio, modulistica integrale e documentazione fotografica (incluso IVA al 22%);

- Kosten für Abonnements und die Abfrage der Datenbanken P.R.A., MCTC. ANCITEL, INI-PEC, usw. (einschließlich 22% MwSt.); 1,04 €

- costi relativi agli abbonamenti e consultazioni delle banche dati P.R.A., MCTC, ANCITEL, INI-PEC, ecc. (incluso IVA al 22%);

Insgesamt Verfahrensspesen **17,50 €** **Totale spese di procedimento**

- Kosten von 11,50 Euro + 22 % MwSt. für die Bearbeitung, Druck, Versand und Formulare für jedes einzelne **von der Südtiroler Einzugsdienste AG erstellte Protokoll, betreffend Verstöße gegen andere Sachgebiete als die Straßenverkehrsordnung** oder bezüglicher Bußgeldbescheide, welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fallen, erstellt und zugestellt gemäß den Verfahren der Artikel 14 und 16 des Gesetzes vom 24.11.1981, Nr. 689; 14,03 €

- costi di 11,50 euro + 22% IVA per elaborazione, stampa, spedizione e modulistica per singolo verbale **elaborato da Alto Adige Riscossioni S.p.A.**, per gli **atti concernenti le violazioni in materie diverse dal Codice della Strada** o relative ordinanze-ingiunzioni di competenza della Polizia Locale di Castelrotto, elaborate e notificate secondo le procedure di cui agli artt. 14 e 16 della Legge 24.11.1981, n. 689;

- Abschreibungskosten für die zur Erstellung der Protokolle erforderlichen Geräte, Büroaufwand, ergänzende Drucksorten, fotografische Dokumentation

- spese di ammortamento delle strumentazioni necessarie per la produzione dei verbali e costo ufficio, modulistica integrale e documentazione fotografica

(einschließlich 22% MwSt.); 2,43 € (incluso IVA al 22%);

- pauschale Zustellungskosten für Gerichtsakten (Mehrwertsteuerfrei); 12,40 € - spese di notifica forfettaria per atti giudiziari (esente IVA);

Insgesamt Verfahrensspesen **28,86 €** **Totale spese di procedimento**

- Kosten von 11,50 Euro + 22 % MwSt. für die Bearbeitung, Druck, Versand und Formulare je Protokoll von Akten, betreffend **Verstöße gegen andere Sachgebiete als die Straßenverkehrsordnung** oder bezüglicher Bußgeldbescheide, welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fallen, die gemäß interministeriellem Dekret vom 18.12.2017 **mittels Zertifizierter e-Mail (ZEP)** zugestellt werden, **bearbeitet durch die Südtiroler Einzugsdienste AG**; 14,03 € - costi di 11,50 euro + 22% IVA per elaborazione, stampa, spedizione e modulistica per singolo verbale **elaborato da Alto Adige Riscossioni S.p.A**., per gli **atti concernenti le violazioni in materie diverse dal Codice della Strada** o relative ordinanze-ingiunzioni di competenza della Polizia Locale di Castelrotto, elaborati e notificati **a mezzo PEC-Mail** secondo le procedure di cui al Decreto Interministeriale 18/12/2017;

- Abschreibungskosten für die zur Erstellung der Protokollen erforderlichen Geräte, Büroaufwand, ergänzende Drucksorten, fotografische Dokumentation (einschließlich 22% MwSt.); 2,43 € - spese di ammortamento delle strumentazioni necessarie per la produzione dei verbali e costo ufficio, modulistica integrale e documentazione fotografica (incluso IVA al 22%);

Insgesamt Verfahrensspesen **16,46 €** **Totale spese di procedimento**

Zustellungskosten von Gerichtsakten mittels digitaler Plattform SEND/PND:

- Kosten von 11,50 Euro + 22 % MwSt. für Bearbeitung, Druck, Versand und Formulare je Protokoll von Akten, **betreffend Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung,** die gemäß Verfahren laut Art. 201, Absatz 3, der Straßenverkehrsordnung bearbeitet und zugestellt werden**, sowie für Strafprotokolle außerhalb der Straßenverkehrsordnung,** welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fallen, **bearbeitet durch die Südtiroler Einzugdienste AG und zugestellt mittels „SEND/PND“**; 14,03 €

Spese di notificazione per atti giudiziari tramite la piattaforma digitale SEND/PND:

- costi di 11,50 euro + 22% IVA per elaborazione, stampa, spedizione e modulistica **per singolo verbale elaborato,** per gli atti **concernenti il Codice della Strada,** elaborati e notificati secondo le procedure di cui all'art. 201, comma 3, del Codice della Strada, e per gli **atti concernenti le violazioni in materie diverse dal Codice della Strada o relative ordinanze-ingiunzioni** di competenza della Polizia Locale di Castelrotto, **elaborati da Alto Adige Riscossioni S.p.A. e spediti tramite „SEND/PND“;**

- Spesen für die Zustellung dieser Akten mittels „SEND/PND“, festgelegt durch Dekret des Ministers für technologische Innovation und Digitalisierung vom 30. Mai 2022, erlassen gemäß Artikel 26, Absatz 14 des Gesetzesdekrets Nr. 76 vom 16.07.2020, in geltender Fassung:

  - gemäß oben genanntem Art. 5, Absatz 1 Buchstabe a) und b) des D.P.C.M. (Dekret des Präsidenten des Ministerrates) vom 30. Mai 2022, wird der festgelegte Betrag von 1,00 Euro folgendermaßen ermittelt: 1,00 Euro + 22 % MwSt. zugunsten des Absenders für die in Art. 3, Absatz 1, Buchstabe a) des D.P.C.M. (Dekret des Präsidenten des Ministerrates) vom 30. Mai 2022 definierten Aktivitäten; 1,22 €

- Spese di notifica del presente atto tramite SEND/PND, nella misura determinata dal Decreto del Ministro per l’innovazione tecnologica e la transizione digitale del 30 maggio 2022, emanato ai sensi dell’art. 26, comma 14, del decreto-legge n. 76 del 16.07.2020 e s.m.i.:

  - ai sensi dell'art. 5 co 1 lett. a) e b) del D.P.C.M. 30 maggio 2022 sopra richiamato, l'importo di euro 1,00 sopra determinato è ripartito come di seguito: euro 1,00 + 22 % IVA a favore dei mittenti, per le attività di cui all'art. 3, comma 1, lettera a) del D.P.C.M. 30 maggio 2022;

Insgesamt Verfahrensspesen **15,25 €** **Totale spese di procedimento**

- Kosten von 11,50 Euro + 22 % MwSt. für Bearbeitung, Druck, Versand und Formulare je Protokoll von Akten, **betreffend Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung**, die gemäß Verfahren laut Art. 201, Absatz 3, der Straßenverkehrsordnung bearbeitet und zugestellt werden, sowie für **Strafprotokolle außerhalb der Straßenverkehrsordnung,** welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fallen, **bearbeitet durch die Südtiroler Einzugsdienste AG und zugestellt mittels „SEND/PND“;** 14,03 €

- costi di 11,50 euro + 22% IVA per elaborazione, stampa, spedizione e modulistica per singolo verbale elaborato, per gli **atti concernenti il Codice della Strada,** elaborati e notificati secondo le procedure di cui all'art. 201, comma 3, del Codice della Strada, e per gli **atti concernenti le violazioni in materie diverse dal Codice della Strada o relative ordinanze-ingiunzioni** di competenza della Polizia Locale di Castelrotto, **elaborati e spediti tramite SEND/PND;**

- Spesen für die Zustellung dieser Akten mittels

- Spese di notifica del presente atto tramite SEND/

„SEND/PND“, festgelegt durch Dekret des Ministers für technologische Innovation und Digitalisierung vom 30. Mai 2022, erlassen gemäß Artikel 26, Absatz 14 des Gesetzesdekrets Nr. 76 vom 16.07.2020, in geltender Fassung:		PND, nella misura determinata dal Decreto del Ministro per l’innovazione tecnologica e la transizione digitale del 30 maggio 2022, emanato ai sensi dell’art. 26, comma 14, del decreto-legge n. 76 del 16.07.2020 e s.m.i.:
- gemäß oben genanntem Art. 5, Absatz 1 Buchstabe a) und b) des D.P.C.M. (Dekret des Präsidenten des Ministerrates) vom 30. Mai 2022, wird der festgelegte Betrag von 1,00 Euro folgendermaßen ermittelt: 1,00 Euro + 22 % MwSt. zugunsten des Absenders für die in Art. 3, Absatz 1, Buchstabe a) des D.P.C.M. (Dekret des Präsidenten des Ministerrates) vom 30. Mai 2022 definierten Aktivitäten;	1,22 €	- ai sensi dell'art. 5 co 1 lett. a) e b) del D.P.C.M. 30 maggio 2022 sopra richiamato, l'importo di euro 1,00 sopra determinato è ripartito come di seguito: euro 1,00 + 22 % IVA a favore dei mittenti, per le attività di cui all'art. 3, comma 1, lettera a) del D.P.C.M. 30 maggio 2022;
- Abschreibungskosten für die zur Erstellung der Protokolle erforderlichen Geräte, Büroaufwand, ergänzende Drucksorten, fotografische Dokumentation (einschließlich 22% MwSt.);	2,43 €	- spese di ammortamento delle strumentazioni necessarie per la produzione dei verbali e costo ufficio, modulistica integrale e documentazione fotografica (incluso IVA al 22%);
- Kosten für Abonnements und die Abfrage der Datenbanken P.R.A., MCTC. ANCITEL, INI-PEC, usw. (einschließlich 22% MwSt.);	1,04 €	- costi relativi agli abbonamenti e consultazioni delle banche dati P.R.A., MCTC, ANCITEL, INI-PEC, ecc. (incluso IVA al 22%);
Insgesamt Verfahrensspesen	**18,72 €**	**Totale spese di procedimento**

- Kosten für Bearbeitung, Druck, Versand und Formulare je Protokoll von Akten, **betreffend Strafprotokolle und Bußgeldbescheide außerhalb der Straßenverkehrsordnung,** welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fallen, die gemäß den Verfahren laut Art. 14 und 16 des Gesetzes 24.11.1981, Nr. 689 bearbeitet und durch die Ortspolizei Kastelruth zugestellt werden;		- costi per elaborazione, stampa, spedizione e modulistica per singolo verbale **concernente i verbali di contestazione e ordinanze-ingiunzioni al di fuori del Codice della Strada,** di competenza della Polizia Locale di Castelrotto, elaborate e notificate tramite la Polizia Locale di Castelrotto secondo le procedure di cui agli artt. 14 e 16 della Legge 24.11.1981, n. 689;
- pauschale Zustellungskosten (Einschreiben, CAD, CAN), von 12,40 Euro (Mehrwertsteuerfrei);	12,40 €	- spese di notifica forfettaria per atti giudiziari (raccomandata, CAD, CAN), di 12,40 euro (esente IVA);
- Abschreibungskosten für die zur Erstellung der Protokolle erforderlichen Geräte, Büroaufwand, ergänzende Drucksorten, fotografische Dokumentation (einschließlich 22% MwSt.);	2,43 €	- spese di ammortamento delle strumentazioni necessarie per la produzione dei verbali e costo ufficio, modulistica integrale e documentazione fotografica (incluso IVA al 22%);
- Kosten für Abonnements und die Abfrage der Datenbanken P.R.A., MCTC. ANCITEL, INI-PEC, usw. (einschließlich 22% MwSt.);	1,04 €	- costi relativi agli abbonamenti e consultazioni delle banche dati P.R.A., MCTC, ANCITEL, INI-PEC, ecc. (incluso IVA al 22%);
Insgesamt Verfahrensspesen	**15,87 €**	**Totale spese di procedimento**

- Kosten für Bearbeitung, Druck, Versand und Formulare je Protokoll von Akten, **betreffend Strafprotokolle und Bußgeldbescheide außerhalb der Straßenverkehrsordnung,** welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fallen, bearbeitet und zugestellt durch die Ortspolizei Kastelruth gemäß interministeriellem Dekret vom 18.12.2017 **mittels Zertifizierter e-Mail (ZEP).**		- costi per elaborazione, stampa, spedizione e modulistica per singolo verbale **concernente i verbali di contestazione e ordinanze-ingiunzioni al di fuori del Codice della Strada,** di competenza della Polizia Locale di Castelrotto, elaborate e notificate tramite la Polizia Locale **a mezzo PEC-Mail** secondo le procedure di cui al Decreto Interministeriale 18/12/2017
- Abschreibungskosten für die zur Erstellung der Protokolle erforderlichen Geräte, Büroaufwand, ergänzende Drucksorten, fotografische Dokumentation (einschließlich 22% MwSt.);	2,43 €	- spese di ammortamento delle strumentazioni necessarie per la produzione dei verbali e costo ufficio, modulistica integrale e documentazione fotografica (incluso IVA al 22%);
- Kosten für Abonnements und die Abfrage der Datenbanken P.R.A., MCTC. ANCITEL, INI-PEC, usw. (einschließlich 22% MwSt.);	1,04 €	- costi relativi agli abbonamenti e consultazioni delle banche dati P.R.A., MCTC, ANCITEL, INI-PEC, ecc. (incluso IVA al 22%);
Insgesamt Verfahrensspesen	**3,47 €**	**Totale spese di procedimento**

Bei Versand mittels SEND/PND variiert der vom Bürger geschuldete Betrag, gemäß Art. 4 des DPCM vom 30.05.2022, je nach der tatsächlich verwendeten Zustellungsform (digital oder in Papierform);

gesehen, dass sich somit für die Zustellung im Ausland von Übertretungen betreffend die Straßenverkehrsordnung und Verwaltungsstrafen anderer Sachgebiete als der Straßenverkehrsordnung folgende Kosten ergeben:

- Kosten von 11,50 Euro + 22 % MwSt. für die Bearbeitung, Druck, Versand und Formulare je Protokoll von Akten, **betreffend Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung,** die gemäß Art. 201, Absatz 3 der Straßenverkehrsordnung, bearbeitet und zugestellt werden, und für die **Strafprotokolle und Bußgeldbescheide außerhalb der Straßenverkehrsordnung,** welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fallen, die gemäß den Verfahren laut Art. 14 und 16 des Gesetzes 24.11.1981, Nr. 689 **bearbeitet und durch die Südtiroler Einzugsdienste AG zugestellt** werden;

- für Bearbeitung, Druck, Versand und Formulare je Protokoll (Südtiroler Einzugsdienste AG), Kosten von 11,50 Euro + 22 % MwSt.; 14,03 €

- pauschale Zustellungskosten für Postsendungen mit internationalem Einschreibebrief von 9,40 Euro + 1,35 Euro für die Rückantwortkarte; 10,75 €

- Abschreibungskosten für die zur Erstellung der Protokolle erforderlichen Geräte, Büroaufwand, ergänzende Drucksorten, fotografische Dokumentation (einschließlich 22% MwSt.); 2,43 €

Insgesamt Verfahrensspesen **27,21 €**

Nel caso di invio tramite SEND/PND, come stabilito dall'art. 4 del DPCM 30/05/2022, l'importo effettivamente dovuto dal cittadino varia in base al mezzo di notifica effettivamente utilizzato (digitale o cartaceo);

visto che ne derivano i seguenti costi per la notifica all'estero, di violazioni relative al codice della strada e verbali di contestazioni amministrative diverse dal Codice della Strada:

- costi di 11,50 euro + 22% IVA per elaborazione, stampa, spedizione e modulistica per singolo verbale elaborato da Alto Adige Riscossioni S.p.A., **concernenti il Codice della Strada,** elaborati e notificati ai sensi dell'art. 201, comma 3 del Codice della Strada e per i **verbali di contestazione e ordinanze-ingiunzioni al di fuori del Codice della Strada**, di competenza della Polizia Locale di Castelrotto, elaborate e notificate secondo le procedure di cui agli artt. 14 e 16 della Legge 24.11.1981, n. 689, **elaborati e spediti tramite Alto Adige Riscossioni S.p.A.;**

- per Istruttoria, stampa, postalizzazione e modulistica per singolo verbale (Alto Adige Riscossioni S.p.A.), costi di 11,50 euro + 22% IVA;

- spese di notifica forfettaria per raccomandata internazionale di 9,40 euro + 1,35 euro per la ricevuta di ritorno;

- spese di ammortamento delle strumentazioni necessarie per la produzione dei verbali e costo ufficio, modulistica integrale e documentazione fotografica (incluso IVA al 22%);

Totale spese di procedimento

Der zum Zeitpunkt der Zahlung fällige Endbetrag einschließlich aller anfallenden Kosten ist der Betrag, der zum Zeitpunkt der Zahlung angezeigt wird, wenn Sie den QR-Code einscannen oder die IUV verwenden, die von PagoPa in Echtzeit aktualisiert wird;

festgestellt, dass die definitive Genehmigung dem Gemeindeausschuss vorbehalten ist;

in der Erachtung,

- den Beschluss für unverzüglich vollziehbar zu erklären, damit der Dienst ohne Unterbrechung gewährleistet werden kann;

nach Einsichtnahme

- die Art. 200, 201, 203, 204 und 204-bis des gv.D. vom 30. April 1992, Nr. 285 (Straßenverkehrsordnung);

- das D.P.R. vom 16.12.1992, Nr. 495 (Durchführungsbestimmungen zur Straßenverkehrsordnung);

- das Gesetz vom 24.11.1981, Nr. 689;

- den Art. 6, Absatz 9 und den Art. 7, Absatz 8 des gv.D Nr. 150/2011;

- das gv.D. Nr. 267/2000;

- den Art. 20 des G.D. Nr. 68 vom 21.06.2013, ratifiziert mit Abänderungen durch das Gesetz vom 09.08.2013, Nr. 98;

- das interministerielle Dekret vom 18.12.2017;

L'importo finale dovuto al momento del pagamento e comprensivo di tutte le spese affrontate è quello che compare al momento del pagamento, inquadrando il QR code o utilizzando lo IUV che viene aggiornato da PagoPa in tempo reale;

constatato, che l´approvazione definitiva è riservata alla Giunta comunale;

ritenuto

- di dichiarare la presente delibera immediatamente eseguibile, per poter garantire il servizio continuo;

visto

- gli artt. 200, 201, 203, 204 e 204-bis D.Lgs 30 aprile 1992, n. 285 (Codice della Strada);

- il D.P.R. 16/12/1992, n. 495 (Regolamento di esecuzione e di attuazione del Codice della Strada);

- la Legge 24/11/1981, n. 689;

- l'art. 6, comma 9 e l'art. 7, comma 8 del D.Lgs n. 150/2011;

- il D.Lgs n. 267/2000;

- l'art. 20 del D.L. n. 69 del 21/06/2013, convertito con modificazioni dalla Legge 09/08/2013, n. 98;

- il Decreto Interministeriale del 18/12/2017;

- das Rundschreiben des Innenministers Nr. 300/A/ 1500/18/127/9 vom 20.02.2018;

- in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino – Südtirol – R.G. vom 3. Mai 2018, Nr. 2;

- in die Satzung dieser Gemeinde;

- in die Gemeindeverordnung über das Rechnungswesen;

- in den Haushaltsvoranschlag;

- in das vorliegende Gutachten U1mCjzQrGNOsO/ JsojH2NHfYcJZ5+Mf25r1iClA+H/Y= vom 23.10.2026 hinsichtlich der technisch-administrativen Ordnungsmäßigkeit;

- in das vorliegende Gutachten P3pw6dlqZxtmUXsQLn2NZA5OxhfLfFanE3s3PMzndrg= vom 27.10.2026 hinsichtlich der buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit;

dies vorausgeschickt,

beschließt

der Gemeindeausschuss

einstimmig in gesetzlicher Form

1. **aus den in den Prämissen genannten Gründen, für die Zustellung von Übertretungen betreffend Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung und für Strafprotokolle und Bußgeldbescheide außerhalb der Straßenverkehrsordnung, auf dem italienischen Staatsgebiet:**

2. festzulegen, dass mit sofortiger Wirkung jene, die zur Bezahlung einer Verwaltungsstrafe aufgefordert werden, welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fällt, sei es für Ermittlungs- und Zustellungskosten für jedes zugestellte Protokoll betreffend **Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung**, als auch für jeden damit zusammenhängenden Verwaltungsakt, welche gemäß Art. 201, Absatz 3 der Straßenverkehrsordnung bearbeitet und zugestellt werden, sowie für **Strafprotokolle und Bußgeldbescheide außerhalb der Straßenverkehrsordnung,** bearbeitet und zugestellt durch die Südtiroler Einzugsdienste AG, den Betrag von **29,90 €** bezahlen müssen; **29,90 €**

3. festzulegen, dass mit sofortiger Wirkung jene, die zur Bezahlung einer Verwaltungsstrafe aufgefordert werden, den Betrag von **17,50 €** bezahlen müssen, sei es für die Ermittlungs- und Zustellungskosten für jedes gemäß interministeriellem Dekret vom 18.12.2017 mittels **Zertifizierter e-Mail (ZEP)** zugestellte Protokoll betreffend **Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung**, als auch für jeden damit zusammenhängenden Verwaltungsakt, sowie für **Strafprotokolle und Bußgeldbescheide außerhalb der Straßenverkehrsordnung, bearbeitet durch die Südtiroler Einzugsdienste AG;** **17,50 €**

4. festzulegen, dass mit sofortiger Wirkung jene, die zur Bezahlung einer Verwaltungsstrafe aufgefordert werden, welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fällt, sei es für Ermittlungs- und Zustellungskosten für jedes zugestellte Protokoll betreffend **Strafprotokolle und Bußgeldbe-**

- la circolare del Ministro dell'interno n. 300/A/ 1500/18/127/9 del 20/02/2018;

- il codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino – Alto Adige – L.R. del 3 maggio 2018, n° 2;

- lo Statuto di questo Comune;

- il Regolamento comunale di contabilità;

- il bilancio di previsione;

- il presente parere U1mCjzQrGNOsO/JsojH2NHfYcJZ5+Mf25r1iClA+H/Y= del 23.10.2026 in ordine alla regolarità tecnico-amministrativa;

- il presente parere P3pw6dlqZxtmUXsQLn2NZA5OxhfLfFanE3s3PMzndrg= del 27.10.2026 in ordine alla regolarità contabile;

ciò premesso,

la giunta comunale

delibera

ad unanimità di voti espressi in forma legale

1. **per i motivi indicati in premessa, per la notifica delle violazioni concernenti il Codice della Strada e per i verbali di contestazione e ordinanze-ingiunzioni al di fuori del Codice della Strada, sul territorio italiano:**

2. di stabilire con decorrenza immediata, che chi è tenuto al pagamento di una sanzione pecuniaria, per ciascun **verbale di contestazione notificato per violazioni delle norme del Codice della Strada**, sia per ogni atto amministrativo correlato, gestito e notificato ai sensi dell'art. 201, comma 3, del codice della strada, così come per **verbali amministrativi e ordinanze-ingiunzioni al di fuori del Codice della Strada**, gestiti e notificati dalla Alto Adige Riscossioni S.p.A., dovrà versare l'importo di **29,90 €** sia come corrispettivo per le spese di accertamento e notifica per ciascuno verbale di contestazione notificato, che per ogni atto amministrativo collegato recapitato;

3. di stabilire con decorrenza immediata che, chi è tenuto al pagamento di una sanzione pecuniaria, dovrà versare l'importo di **€ 17,50** sia come corrispettivo per le spese di accertamento e notifica per ciascun verbale di contestazione per **violazioni delle norme del Codice della Strada, così come per verbali amministrativi e ordinanze-ingiunzioni al di fuori del Codice della Strada,** che per ogni atto amministrativo collegato, gestiti da Alto Adige Riscossioni S.p.A. e **notificato tramite PEC-Mail**;

4. di stabilire con decorrenza immediata, che chi è tenuto al pagamento di una sanzione pecuniaria, per ciascun **verbale amministrativo e ordinanze-ingiunzioni al di fuori del Codice della Strada**, gestiti e notificati dalla Alto Adige Riscossioni S.p.A., dovrà versare l'importo di **28,86 €** sia

scheide außerhalb der Straßenverkehrsordnung, bearbeitet und zugestellt durch die Südtiroler Einzugsdienste AG, den Betrag von **28,86 €** bezahlen müssen;

28,86 €

come corrispettivo per le spese di accertamento e notifica per ciascuno verbale di contestazione notificato, che per ogni atto amministrativo collegato recapitato;

5. festzulegen, dass mit sofortiger Wirkung jene, die zur Bezahlung einer Verwaltungsstrafe aufgefordert werden, den Betrag von **16,46 €** bezahlen müssen, sei es für die Ermittlungs- und Zustellungskosten für jedes gemäß interministeriellem Dekret vom 18.12.2017 mittels **Zertifizierter e-Mail (ZEP)** zugestellte Protokoll betreffend **Strafprotokolle und Bußgeldbescheide außerhalb der Straßenverkehrsordnung, bearbeitet durch die Südtiroler Einzugsdienste AG;**

16,46 €

5. di stabilire con decorrenza immediata che, chi è tenuto al pagamento di una sanzione pecuniaria, dovrà versare l'importo di **€ 16,46** sia come corrispettivo per le spese di accertamento e notifica per ciascun **verbale amministrativo e ordinanze-ingiunzioni al di fuori del Codice della Strada**, che per ogni atto amministrativo collegato, gestiti da Alto Adige Riscossioni S.p.A. e **notificato tramite PEC-Mail**;

6. festzulegen, dass mit sofortiger Wirkung jene, die zur Bezahlung einer Verwaltungsstrafe aufgefordert werden, welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fällt, sei es für Ermittlungs- und Zustellungskosten für jedes zugestellte Protokoll betreffend **Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung**, als auch für jeden damit zusammenhängenden Verwaltungsakt, welche gemäß Art. 201, Absatz 3 der Straßenverkehrsordnung bearbeitet und zugestellt werden, sowie für **Strafprotokolle und Bußgeldbescheide außerhalb der Straßenverkehrsordnung, bearbeitet durch die Südtiroler Einzugsdienste AG und zugestellt mittels „SEND/PND"**, den Betrag von **15,25 €** bezahlen müssen;

15,25 €

6. di stabilire con decorrenza immediata, che chi è tenuto al pagamento di una sanzione pecuniaria, per ciascun **verbale di contestazione notificato per violazioni delle norme del Codice della Strada**, sia per ogni atto amministrativo correlato, gestito e notificato ai sensi dell'art. 201, comma 3, del codice della strada, così come per **verbali amministrativi e ordinanze-ingiunzioni al di fuori del Codice della Strada**, **elaborati da Alto Adige Riscossioni S.p.A. e spediti tramite SEND/PND**, dovrà versare l'importo di **15,25 €,** sia come corrispettivo per le spese di accertamento e notifica per ciascuno verbale di contestazione notificato, che per ogni atto amministrativo collegato recapitato;

7. festzuhalten, dass bei Versand mittels SEND, der vom Bürger geschuldete Betrag je nach der tatsächlich verwendeten Zustellungsform (digital oder in Papierform) gemäß Art. 4 des DPCM vom 30.05.2022, variiert;

7. di dare atto che nel caso di invio tramite SEND, come stabilito dall'art. 4 del DPCM 30/05/2022, l'importo effettivamente dovuto dal cittadino varia in base al mezzo di notifica effettivamente utilizzato (digitale o cartaceo);

8. festzulegen, dass mit sofortiger Wirkung jene, die zur Bezahlung einer Verwaltungsstrafe aufgefordert werden, den Betrag von **15,87 €** bezahlen müssen, für die Bearbeitung und den Versand von Akten, betreffend **Verstöße außerhalb der Straßenverkehrsordnung oder bezüglich Bußgeldbescheiden,** welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fallen, die gemäß den Verfahren laut Art. 14 und 16 des Gesetzes 24.11.1981, Nr. 689, durch die Ortspolizei Kastelruth bearbeitet und zugestellt werden;

15,87 €

8. di stabilire con decorrenza immediata, che chi è tenuto al pagamento di **sanzioni in materie diverse dal Codice della Strada o relative ordinanze-ingiunzioni** di competenza della Polizia Locale di Castelrotto, elaborate e notificate secondo le procedure di cui agli artt. 14 e 16 della Legge 24.11.1981, n. 689 tramite la Polizia Locale di Castelrotto, dovrà versare l'importo di **€ 15,87;**

9. festzulegen, dass mit sofortiger Wirkung jene, die zur Bezahlung einer Verwaltungsstrafe aufgefordert werden, den Betrag von **3,47 €** bezahlen müssen, für die Bearbeitung und den Versand von Akten betreffend **Verstöße gegen Sachgebiete außerhalb der Straßenverkehrsordnung oder diesbezügliche Bußgeldbescheide,** welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fallen und gemäß interministeriellem Dekret vom 18.12.2017 **mittels Zertifizierter e-Mail (ZEP)** zugestellt werden;

3,47 €

9. di stabilire con decorrenza immediata, che chi è tenuto al pagamento di **sanzioni in materie diverse dal Codice della Strada o relative ordinanze-ingiunzioni** di competenza della Polizia Locale di Castelrotto, elaborati e notificati **a mezzo PEC-Mail** secondo le procedure di cui al Decreto Interministeriale 18/12/2017, dovrà versare l'importo di **€ 3,47**;

10. festzulegen, dass mit sofortiger Wirkung jene, die zur Bezahlung einer Verwaltungsstrafe aufgefordert werden, den Betrag von **18,72 €** bezahlen müssen, für **Akten betreffend Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung,** bearbeitet und zugestellt gemäß Verfahren laut Art. 201, Absatz 3 der Straßenverkehrsordnung, und für **Strafprotokolle außerhalb der Straßenverkehrsordnung**, **bearbeitet von der Südtiroler Einzugsdienste AG und zugestellt mittels Plattform**

18,72 €

10. di stabilire con decorrenza immediata, che chi è tenuto al pagamento di **atti concernenti al Codice della Strada,** elaborati e notificati secondo le procedure di cui all'art. 201, comma 3 del Codice della Strada, e per i **verbali di contestazione al di fuori del Codice della Strada, elaborati e spediti tramite Alto Adige Riscossioni S.p.A. sul portale SEND/PND,** dovrà versare l'importo di **€ 18,72**;

„SEND/PND“;

11. festzuhalten, dass bei Versand mittels SEND, der vom Bürger geschuldete Betrag je nach der tatsächlich verwendeten Zustellungsform (digital oder in Papierform) gemäß Art. 4 des DPCM vom 30.05.2022, variiert;

12. **aus den in den Prämissen genannten Gründen, für die Zustellung von Übertretungen betreffend Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung und für Strafprotokolle und Bußgeldbescheide außerhalb der Straßenverkehrsordnung, <u>im Ausland</u>:**

13. festzulegen, dass mit sofortiger Wirkung jene, die zur Bezahlung einer Verwaltungsstrafe aufgefordert werden, welche in die Zuständigkeit der Ortspolizei Kastelruth fällt, sei es für Ermittlungs- und Zustellungskosten für jedes zugestellte Protokoll betreffend **Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung**, als auch für jeden damit zusammenhängenden Verwaltungsakt, welche gemäß Art. 201, Absatz 3 der Straßenverkehrsordnung bearbeitet und zugestellt werden, sowie für **Strafprotokolle und Bußgeldbescheide außerhalb der Straßenverkehrsordnung,** bearbeitet und zugestellt durch die Südtiroler Einzugsdienste AG, den Betrag von **27,21 €** bezahlen müssen;

14. festzuhalten, dass der zum Zeitpunkt der Zahlung fällige Endbetrag einschließlich aller anfallenden Kosten jener Betrag ist, der zum Zeitpunkt der Zahlung angezeigt wird, wenn der QR-Code eingescannt oder die IUV verwendet wird, die von PagoPA in Echtzeit aktualisiert wird;

15. festzuhalten, dass die Kosten laut Punkt 1 und 3 automatisch an die von der Post mitgeteilten Änderungen der Postgebühren angeglichen werden;

16. festzulegen, dass mit sofortiger Wirkung jene, die zur Bezahlung einer Verwaltungsstrafe der Straßenverkehrsordnung und/oder auch anderer Sachgebiete aufgefordert werden, einen zusätzlichen Betrag von **5,88 €** für jedes zugestellte Vorhaltungsprotokoll bezahlen müssen, wenn der Akt zusätzlich von einem Zustellbeamten zugestellt werden muss; diese Spesen werden automatisch an die folgenden vom Gesetz vorgesehenen Änderungen angepasst; sollten weiter Spesen anfallen, werden auch diese angelastet;

17. dass mit sofortiger Wirkung bei Zustellungen der Urteile durch das Amt für Zustellungen, Vollstreckungen und Proteste beim Oberlandesgericht Bozen (UNEP) der vom entsprechenden Amt geforderte Spesensatz zu den Zustellungskosten hinzugerechnet wird;

18. kundzutun, dass die Zwangseintreibung der Gesamtspesen für die Erhebung/Durchführung eventueller CAD oder CAN und Postspesen für Einschreiben, bezüglich jedes einzelnen Protokolls der Straßenverkehrsordnung oder anderer gesetzlicher Bestimmungen sowie Bußgeldbescheide in der Zuständigkeit der Gemeinden, gleichzeitig mit der Eintreibung der Beträge der entsprechenden Verwaltungsstrafen vorgenommen wird;

19. jeden vorhergehenden Akt, welcher diese Materie regelt, zu widerrufen;

11. di dare atto che nel caso di invio tramite SEND, come stabilito dall’art. 4 del DPCM 30/05/2022, l’importo effettivamente dovuto dal cittadino varia in base al mezzo di notifica effettivamente utilizzato (digitale o cartaceo);

12. **per i motivi indicati in premessa, per la notifica delle violazioni concernenti il Codice della Strada e per i verbali di contestazione e ordinanze-ingiunzioni al di fuori del Codice della Strada, <u>all’estero</u>:**

13. di stabilire con decorrenza immediata, che chi è tenuto al pagamento di una sanzione pecuniaria, per ciascun verbale di contestazione notificato per violazioni delle norme del Codice della Strada, sia per ogni atto amministrativo correlato, gestito e notificato ai sensi dell'art. 201, comma 3, del codice della strada, così come per verbali amministrativi e ordinanze-ingiunzioni al di fuori del Codice della Strada, gestiti e notificati dalla Alto Adige Riscossioni S.p.A., dovrà versare l’importo di 27,21 € sia come corrispettivo per le spese di accertamento e notifica per ciascuno verbale di contestazione notificato, che per ogni atto amministrativo collegato recapitato;

27,21 €

14. di dare atto che l’importo finale dovuto al momento del pagamento e comprensivo di tutte le spese affrontate è quello che compare al momento del pagamento, inquadrando il codice QR o utilizzando lo IUV che viene aggiornato da PagoPA in tempo reale;

15. di dare atto che le spese di cui al punto 1 e 3 verranno automaticamente adeguate alle variazioni delle relative comunicate dall’agente postale;

16. di stabilire che con decorrenza immediata che chi è tenuto al pagamento di una sanzione pecuniaria al Codice della Strada e/o anche per violazioni di altre norme dovrà versare ulteriormente l’importo di **€ 5,88** per ciascun verbale di contestazione, qualora l’atto debba essere notificato ulteriormente dal messo notificatore e di adeguare automaticamente delle spese in caso di successive modifiche previste dalla legge; se verranno messe in carico ulteriori spese, queste verranno addebitate;

17. di stabilire con decorrenza immediata in caso di notifica delle sentenze tramite l’ufficio unico Notificazioni, Esecuzioni e Protesti presso la Corte d’Appello di Bolzano (UNEP) alle spese di notifica verranno aggiunte le tariffe richieste dal rispettivo ufficio;

18. di dare atto che la riscossione del corrispettivo a titolo di recupero quale ammontare delle spese complessive d’accertamento/procedimento, eventuale CAD o CAN e spese postali per raccomandata, relative ad ogni singolo verbale per violazione al Codice della Strada o ad altre disposizioni normative od ordinanze-ingiunzione di competenza comunale, avverrà contemporaneamente alla riscossione degli importi delle relative sanzioni amministrative;

19. di revocare ogni precedente atto assunto in merito;

20. diesen Beschluss aus den eingangs angeführten Gründen im Sinne des Artikel 183, Absatz 4 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino – Südtirol – R.G. vom 3. Mai 2018, Nr. 2, für unverzüglich vollziehbar zu erklären;

21. darauf hinzuweisen, dass gegen die vorliegende Verwaltungsmaßnahme jeder Bürger innerhalb der zehntägigen Veröffentlichungsfrist derselben im Sinne des Artikels 183, Absatz 5 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2 Einspruch beim Gemeindeausschuss einlegen kann. Ferner kann jeder Interessierte innerhalb von 60 Tagen ab dem Tage, an welchem die Frist für die Veröffentlichung dieses Beschlusses abgelaufen ist, gemäß Art. 41, Absatz 2, G.v.D. 104/2010 bei der Autonomen Sektion Bozen des Regionalen Verwaltungsgerichtshofes Rekurs einreichen.

    Betrifft die Verwaltungsmaßnahme die Vergabe von öffentlichen Bauleistungen, Dienstleistungen und Lieferungen, ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5, G.v.D. 104/2010 auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert.

20. di dichiarare questa deliberazione, per i motivi citati in premessa ai sensi dell'art. 183, comma 4 del codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino – Alto Adige – L.R. del 3 maggio 2018, n° 2, immediatamente eseguibile;

21. di dare atto che contro il presente provvedimento ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta comunale entro i dieci giorni di pubblicazione dello stesso ai sensi dell'articolo 183, comma 5 del codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge regionale 3 maggio 2018, n. 2. Inoltre ogni interessato può presentare ricorso ai sensi dell'art. 41, comma 2, del D.Lgs 104/2010 alla sezione Autonoma di Bolzano del Tribunale Amministrativo Regionale entro 60 giorni dal giorno in cui sia scaduto il termine della pubblicazione del presente provvedimento.

    Se il provvedimento riguarda procedure di affidamento relativi a pubblici lavori, servizi e forniture il termine di ricorso è ridotto ai sensi dell'art. 120, comma 5, D.Lgs 104/2010 a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

***

Verfasst, gelesen und digital signiert:

Die Bürgermeisterin
La Sindaca
Pallanch Cristina

Redatto, letto e firmato in forma digitale:

Die Generalsekretärin
La Segretaria generale
Oberhuber Evi